

NEUES UNTERNEHMEN

BTV und Leopold-Franzens-Uni

WIEN. Die Bank für Tirol und Vorarlberg AG (BTV) und die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck schließen sich für ein neues Unternehmen zusammen. Innfoliolytix mit Sitz in Innsbruck entwickelt Kapitalmarktstrategien, die ausschließlich auf neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnissen basieren.

Innfoliolytix – ein Wortspiel aus „Innsbruck“, „Portfolio“ und „Analytics“ – versteht sich als universitäres Spin-off-Unternehmen, das im Bereich der modernen Kapitalmarkttheorie forscht und das insbesondere die damit in Verbindung stehenden Forschungsergebnisse in Form von quantitativen Anlagestrategien Kapitalmarktanlegern zugänglich macht. Wichtig ist aber vor allem der gegenseitige Know-how-Transfer, wie BTV-Vorstandsvorsitzender Gerhard Burtscher betont: „115 Jahre Erfahrung der BTV an den Kapitalmärkten und wissenschaftliche Kapitalmarktforschung mit modernsten Methoden durch die Universität Innsbruck bilden die Basis für herausragende Lösungen und Ergebnisse.“

WARIMPEX

Bisher stärkstes Quartalsergebnis

WIEN. Die Immobilienentwicklungs- und Investmentgesellschaft erreichte ein Periodenergebnis von 57,5 Mio. € – das stärkste Quartalsergebnis in der Unternehmensgeschichte. Im dritten Quartal des Vorjahres wurde noch ein Periodenergebnis von –6,5 Mio. € erzielt.



© APA/Hebert Pleinhofer

Johann Strobl, RBI-CEO: „Bestätigung unserer Ausrichtung, die Customer Experience in den Fokus zu rücken.“

Raiffeisen-Prämienregen

Internationale Auszeichnungen für die Banker aus dem Reich des Giebelkreuzes auch aus dem Bereich „Nachhaltigkeit“.

WIEN. Die Raiffeisen Bank International AG (RBI) hat zum bereits zwölften Mal die Auszeichnung „Bank des Jahres in Zentral- und Osteuropa“ von *The Banker*, der Fachzeitschrift der *Financial Times*, erhalten.

Nur wenige Wochen zuvor hatte das Finanzmagazin *Global Finance* die innovativsten Banken ausgezeichnet. Hier wurde die slowakische Tochterbank der RBI, Tatra banka, zur weltweit innovativsten Digitalbank

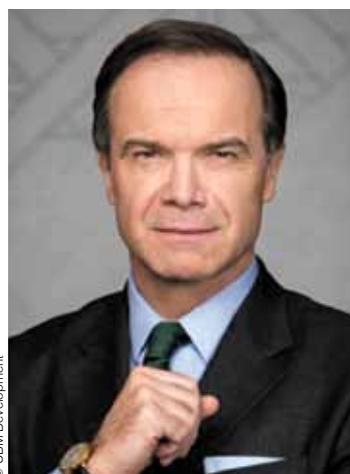
ernannt. „Die Auszeichnungen verstehe ich als Bestätigung unserer Ausrichtung, die Customer Experience in den Fokus zu rücken, gerade auch im Hinblick auf die Digitalisierung“, sagt Johann Strobl, Vorstandsvorsitzender der RBI.

Noch mehr Awards

Scope Analysis und das *Handelsblatt* haben die Raiffeisen KAG mit dem Scope Award 2020 in der Kategorie „Bester Asset

Manager Multi Asset“ unter mehr als 4.500 Fonds und 280 Anbietern zum Sieger gekürt. Die Raiffeisen Bank war außerdem bei der FNG-Siegel-Vergabe des Forums Nachhaltige Geldanlagen erfolgreichster Asset Manager: Insgesamt wurden elf Fonds mit dem „3 Sterne“-Siegel ausgezeichnet.

Das 2-Sterne-FNG-Siegel gab es für den Raiffeisen-Nachhaltigkeit-EmergingMarkets-Aktien-Fonds. (rk)



© UBM Development

Neues zum Quartal

UBM und Porr legen ihre Ergebnisse vor.

WIEN. Beim Hotelentwickler UBM Development stieg das Ergebnis vor Steuern in den ersten drei Quartalen 2019 um rund 31% auf 46,2 Mio. €, der Nettogewinn sogar um über 37% auf 38,1 Mio. €. „Für ein neues Rekordjahr in 2019 ist also gesorgt. Auch in 2020 und 2021 erwarten wir nachhaltige Gewinnsteigerungen“, sagt Thomas G. Winkler, CEO der UBM Development

AG. 2019 ist für den Baukonzern Porr ein Konsolidierungsjahr; die Basis dafür bildet ein Auftragsbestand von 7.358 Mio. €, der deutlich über dem Vorjahr liegt.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe von 14,4 Mio. € blieb aufgrund des anspruchsvollen Umfelds insbesondere in Polen und Norwegen hinter den Erwartungen zurück. (rk)